

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 164

Freitag den 16. Juli.

1869.

Die Aufmerksamkeit der Bewohner Wiesbadens wird hierdurch auf die vermehrte Thätigkeit hingelenkt, welche in letzterer Zeit von Einwanderungs-Agenten fast aller Amerikanischen Staaten, namentlich aber der früheren Sklaven-Staaten angewendet wird, um deutsche Auswanderer in Masse dort hinzuführen.

Es sind Agenten geworben, welche mit der Texas-Liverpooler Dampfschiff-fahrts-Compagnie in Verbindung stehen, die auf 5 Jahre nach Deutschland gehen sollen, um gegen 50,000 Ansiedler nach Texas hinüber zu führen, deren Pläne um so weniger Garantie für das Wohl der Emigranten zu bieten scheinen, als selbst von Seiten angesehenen Einwohner des Staates Texas gegen das gedachte Unternehmen Protest erhoben worden ist.

Von Seiten der respectiven Agenturen wird vorzugsweise den Auswanderungs-lustigen mitgetheilt, daß den betreffenden Immigration-Gesellschaften große Strecken Staatsländereien unentgeltlich oder doch zu ganz billigen Preisen überlassen worden seien, und daß zu den Kosten der Ueberfahrt von der Regierung des Einwanderungsstaates oder der Immigration-Gesellschaft selbst eine Beihilfe gewährt werden solle. Wenngleich diese Anführungen zum Theil auf Wahrheit beruhen, so wird doch, im Interesse der Auswanderungslustigen wiederholt und dringend von der Eingehung von Contracten mit den obengedachten Agenten gewarnt.

Im Allgemeinen müssen die Einwanderer, welche auf Staatskosten oder durch Vermittelung von Einwanderungs-Agenturen nach Amerika geschafft werden, besorgen, daß sie vorzugsweise in Häfen ausgeschifft werden, wo ihnen kaum eine andere Wahl bleibt, als Ländereien zu übernehmen, welche wegen der klimatischen Verhältnisse oder anderer Nachteile bisher vermieden, oder doch nur unzureichend mit Ansiedlern besetzt worden sind. Sie werden in vielen Fällen die versprochenen Vorkehrungen für ihre Aufnahme in den zur Ansiedlung bestimmten Landstrichen nicht finden und nichts destoweniger aus Mangel an Reisemitteln genöthigt sein, mit dem Gebotenen vorlieb zu nehmen.

Dies Alles sind Gefahren, welche bei dem immer noch zunehmenden Strome der Auswanderung in Deutschland nicht genug gewürdigt werden können und auf welche immer wieder hinzuweisen die Königl. Staats-Regierung für ihre Pflicht hält.

Wiesbaden, den 20. Juni 1869.

Königliche Polizei-Direction.
Seyfried.

Gefunden zwei Portemonnaie und ein Taschentuch.

Wiesbaden, den 14. Juli 1869.

Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Die Königl. Steuerklasse ist am 17. d. Mts. geschlossen.

Wiesbaden, den 15. Juli 1869.

Finkler, Rentant. 1008

Bekanntmachung.

Samstag den 17. Juli d. J. Nachmittags 3 Uhr werden nachstehende der Ehefrau des Ludwig Faust, Elise geb. Enders, zu Wiesbaden gehörige und zu 14,000 fl. taxirte Immobilien:

- a) ein dreistöckiges Wohnhaus 20' lang 32' tief,
- b) ein zweistöckiger Seitenbau 23' lang 12' tief,
- c) ein einstöckiger Seitenbau (Werkstätte) 16' lang 12' tief,
- d) ein Holzstall 21' lang 4 $\frac{1}{2}$ ' tief (Nr. 352 des Brandcatasters),
- e) Hofraum,

belegen in der kleinen Burgstraße zwischen Carl Christmann son. und Friedrich Dörr, in dem Sitzungszimmer des unterzeichneten Amtsgerichts öffentlich zwangsweise meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 7. Juni 1869.

23

Königl. Amtsgericht I. Abtheilung.

Bekanntmachung.

Montag den 2. August d. Js. Nachmittags 4 Uhr werden sechs dem Martin Breidenbach und dessen Ehefrau Sophie, geb. Ehrengardt zu Diebrich gehörige, in der Gemarkung Diebrich-Mosbach belegene und zu 1450 fl. taxirte Grundstücke auf dem Rathhause zu Diebrich-Mosbach zwangsweise meistbietend öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 16. Juni 1869. Königl. Amtsgericht I. Abth. 23

Bekanntmachung.

Freitag den 30. Juli d. J. Morgens 11 Uhr sollen die zur Concursmasse des Georg Burckardt von Winkel, jetzt zu Diebrich, gehörigen, in der Gemarkung Frauenstein gelegenen Weinberge, enthaltend 8 Mrg. 85 Rth. 35 Sch, tax. zu 3400 fl., in dem Rathhause zu Frauenstein öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Juli 1869. Königl. Amtsgericht IV. 23

Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. Juni 1869 verfallenen Pfänder werden

Montag den 19. Juli 1869, Morgens 9 Uhr anfangend, und nöthigenfalls die folgenden Tage in dem neuen Rathhaus-Saale, Marktstraße 5, meistbietend versteigert und werden zuerst Kleidungsstücke, Leinen, und Betten zc. ausgebaut und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn zc. geschlossen. Den 16. Juli 1869 können verfallene Pfänder noch ausgelöst, oder die Pfandscheine über Metalle und sonstige dem Wottenfraß nicht unterworfenen Pfänder umgeschrieben werden, indem vom 17. Juli bis nach vollendeter Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, den 1. Juli 1869.

Die Leihhaus-Commission.

J. E. Nathan.

vdt. Beherle.

Schulgeld.

Es wird hiermit daran erinnert, daß die 2. Hälfte des Schulgeldes für I. d. Sommersemester heute fällig ist und wird der Einzahlung innerhalb 14 Tagen entgegen gesehen.

Wiesbaden, den 15. Juli 1869.

Maurer, Stadtrechner.

Bekanntmachung.

Die am 12. und 13. d. M. in dem Herzogl. Park bei der Platte abgehaltene Holzversteigerung hat die Genehmigung erhalten und geschieht die Ueberweisung dieses Holzes Montag den 19. d. M.

Platte, den 14. Juli 1869.
199

Der Herzogliche Oberförster.
R ö p p.

Bekanntmachung.

Montag den 19. d. Mts. Vormittags 10 Uhr wird in dem Mosbach-Biebricher Gemeindewald, Distrikt Schwarzenpfuhl, folgendes Gehölz öffentlich versteigert:

390 Stück schälchene Gerüstbölzer,
5500 " " Baumstüben,
4830 " " Wellen und
1 Holzhauerhütte.

Biebrich, den 10. Juli 1869.
229

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Groß.

Bekanntmachung.

Samstag den 17. d. Mts. Mittags 1 Uhr werden folgende Arbeiten in hiesigem Schulhause:

1) Steinhauerarbeit,	veranschlagt zu	16 Thlr.	12 Sgr.	9 Pfg.
2) Maurerarbeit,	" "	14	"	"
3) Zimmerarbeit,	" "	2	"	"
4) Glaserarbeit,	" "	19	4	7
5) Schreinerarbeit,	" "	149	18	"
6) Tüncherarbeit,	" "	7	15	"
7) Schlosserarbeit,	" "	7	1	6

in hiesigem Rathhause an den Wenigstnehmenden vergeben.

Sonnenberg, den 12. Juli 1869.
71

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Marktanzeige.

Mit Genehmigung des Herrn Oberpräsidenten ist der dahier auf den dritten Dienstag im August fallende Kram-Markt auf den ersten Dienstag im August und die Abhaltung eines Viehmarktes für Rindvieh und Schweine damit verbunden worden.

Ich bringe dies zur öffentlichen Kenntniß und ersuche um recht zahlreiche Betheiligung.

Nastätten, den 7. Juli 1869.
939

Der Bürgermeister.
B. Bingel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts sollen Freitag den 16. Juli l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Gegenstände, nämlich:

- a) ein Kanape, ein Spiegel, sechs gepolsterte Stühle, ein Bett, ein Tisch, eine Kommode,
- b) ein Nähtischchen,
- c) eine Kommode,
- d) 10 Tische und 12 Stühle

versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. Juli 1869.
33

Der Gerichts-Executor.
Schumann.

Zufolge Auftrags Königlichem Amtsgerichts dahier sollen Freitag den 16. Juli l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

2 Kommoden, ein Küchen- und ein Kleiderschrank, ein Spiegel,
3 Bilder, ein altes Kanape, ein runder Tisch
versteigert werden.

Wiesbaden, den 12. Juli 1869.
33

Der Gerichts-Executor.
Belte.

Notizen.

Heute Freitag den 16. Juli, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung verschiedener zur Concursmasse des Christian Faller dahier gehörigen Haus- und Küchengeräthschaften 2c, Burgstraße 8. (S. Tabl. 163.)

Nachmittags 3 Uhr:
Versteigerung der dem Conrad Schwalbach und den Erben seiner zweiten Ehefrau Katharine Barbara, geb. Höhler, gemeinschaftlich gehörenden Immobilien, in dem Sitzungszimmer des Königl. Amtsgerichts dahier. (S. Tabl. 163.)

Die Unterzeichneten werden heute Nachmittag 4 Uhr in dem Elementarschulgebäude auf dem Michelsberg die allgemeine Impfung fortsetzen.

Dr. Seyberth. Dr. Mäckler.

Bei Gelegenheit der Montag den 19. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr stattfindenden Erbschensversteigerung des Herrn Philipp Heinrich Schmidt von hier läßt der Unterzeichnete den Weizen von 1½ Morgen und die Gerste von ½ Morgen Acker, an dem Schiersteinerweg belegen, an Ort und Stelle mitversteigern.

Wiesbaden, den 15. Juli 1869.

Daniel Beckel. 998

Bayrischer Hof.

Heute Abend von 5 Uhr an:

Kalbsgefröse mit Nudeln.

Feinstes Bayreuther Export- und Frankfurter Bier; zugleich empfehle ich meine neu hergerichtete Regelbahn nebst Billard.

1021

Ph. Reinemer Wwe.

Im Römersaal, Dokheimerstraße 9.

Heute Nachmittag von 4 Uhr an:

1007

Frisch gebackene Fische.

Gartenwirthschaft zum „Nonnenhof“.

Heute Freitag den 16. Juli:

Tyroler National-Concert

der berühmten Innthaler Sänger-Gesellschaft Lechner.

Anfang ½8 Uhr.

989

Singvögel, hiesige und ausländische, zu verkaufen Bahnhofstraße 7
zwischen 7—½9 und von 2—5 Uhr.

1027

Feuerwehr.

Sonntag den 18. Juli Vormittags 7 Uhr präcis hat die Mannschaft der Rettungs-Compagnie zu einer Probe an der Remise zu erscheinen.
Nachmittags 2 1/2 Uhr: Ausflug nach dem Speierslopf. Versammlungsort hinter der alten Colonnade. Bei Regenwetter ist die Versammlung auf dem Stiftskeller.
Der Hauptmann. 367

Geschäftsübergabe.

Meinen geehrten Abnehmern und Bekannten hiermit die Anzeige, daß ich mit dem Heutigen meine

Eisen-, Stahl- und Messing-Waarenhandlung

an meinen Sohn August ohne Activa und Passiva abgegeben habe und dieser dieselbe unter der seitherigen Firma:

F. C. Willms

für eigene Rechnung weiter betreiben wird.

Für das mir geschenkte Vertrauen sage meinen verbindlichsten Dank, und bitte es in gleichem Maße meinem Sohne angeidehen zu lassen.

Wiesbaden, den 15. Juli 1869.

Christine Willms Wwe.

Auf Obiges Bezug nehmend erlaube mir einem geehrten Publikum mein Lager in sämtlichen Eisenwaaren, als: Haushaltsgegenständen, Werkzeugen, Messing-, Bronze- und Stahlwaaren, Stab- und Bandeisen, Eisenblech, Zink- und Bleitafeln, Gartenmöbeln, sowie allen in diese Fächer einschlagende Artikel, bei sorgfältiger Bedienung und billigsten Preisen bestens zu empfehlen.

Mit größter Achtung

A. Willms.

1016

Miethcontracte

à 6 fr. per Stück vorrätzig in der Exp. d. Bl.,
Königsplatz 27.

Vier Fässer, in Eisen gebunden, das Faß 12 1/2 Ohm haltend,

Bier

4 Ohm

und circa 400 Champagnerflaschen sind billig zu verkaufen Markt 10. 990

Ein Wachstuchtiß, polirt, ist zu verkaufen bei

Schreiner Merkel, Nerostraße 16. 1011

A. Criqueboeuf,

Kunstfärber und Kunstwäscher.

Was hat man bis heute verkauft, um alle Arten Flecken zu beseitigen?

Benzine!!!

und unter verschiedenen Benennungen allein immer nur **Benzine!**

Ich beschäftige mich seit lange mit Fleckenausmachen und kann bestätigen, daß alle Benzine, sogar die besten, nur die Fettflecken wegnehmen, aber auf alle anderen und besonders auf Champagner-, Wein-, Bier-, Obst-, Syrup-, Kaffe-, Wasserflecken u. dgl. gar keine Wirkung haben.

Um diese Lücke auszufüllen und den geehrten Damen die Mittel zu geben, selbst und mit großer Deconomie ihre Garderobe zu unterhalten, zeige ich hiermit an, daß ich alle Fleckenwasser verkaufe, welche ich fabricire und täglich anwende.

Ich kann die Garantie leisten, daß, wenn diese Wasser nach dem Inhalt des zu jedem Flacon abgegebenen Prospectus gebraucht werden, jede Person, so gut wie ich selbst, Flecken ausmachen kann.

Preis der Flacons:

Wasser No. 1. für Fettflecken 18 kr.,

Wasser No. 2 für alle anderen Flecken . 24 kr.

Kunst-Färberei und Kunst-Wascherei

von

A. Criqueboeuf, Neugasse 12.

Niederlage bei C. Ries, Kranzplatz.

1018

Marktstraße No. 23. **Droguerie L. Bausch.** Marktstraße No. 23.

Reichhaltiges Lager in Material-, Farb- und allen Arznei-
waaren, bester und ausgefuchtester Qualität, Parfümerien, Seifen,
Chemicalien, Chocoladen, Thee's, Kees, Malaga, Arac, Rum, Punsch-
essenzen und sämtlichen Spirituosen. Nach Liebig's Vorschrift be-
reitetes Malzextract und amerikanisches Fleischextract, Liebig's Nah-
rungsmittel für Kinder und Genußende, Medicinal-Leberthran, Senf-
papier, Insectenvertilgungsmittel, Schwämme, Desinfectionsmittel.

Sämmtliche Thierheilmittel.

1014

Marktstraße No. 23. **Droguerie L. Bausch.** Marktstraße No. 23.

Ein seit Jahren bestehendes, gangbares Spezeret-Geschäft ist zu verkaufen.
Näheres in der Expedition. 987

Ein neues Kanape ist billig zu verkaufen Wellrigstr. 20, Basterre l. 688

Eine große, gut erhaltene Hundshütte und ein Haserlasten billig zu ver-
kaufen. Näh. Exp. 12000

Worrigstraße 9 ist schönes, neues Kornstroh zu verkaufen. 999

Ein Waschgestell ist zu verkaufen Neugasse 20. 978

Gerstenstroh zu verkaufen Röderstraße 19. 965

Ein noch gut erhaltener Koffer ist zu verkaufen Helenenstraße 11 im Hinter-
haus, Dachlogis, links. 1004

Liebig's Nahrung

(auch Suppenpulver genannt)

zur Bereitung der

ächten „Liebig'schen Suppe“.

Ein Ersatz der Muttermilch.

Empfohlen durch die hervorragendsten Aerzte. Genau nach Professor J. v. Liebig's Vorschrift.

Depôts in allen grösseren Städten, in Wiesbaden bei Herrn **W. Wirth, Taunusstrasse 10.**

NB. Ich bitte mein echtes Präparat, welches sich allerwärts auf's Glänzendste bewährt hat, nicht mit anderen Fabrikaten zu verwechseln. 396

Die Fabrik der ächten Liebig's Nahrung von **J. Knorsch** in Moers, Rheinpreussen.

Dewald'schen Brust-Caramellen

von Peter Dewald in Köln,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübel etc. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 kr., das halbe Packet zu 7 kr. bei **A. Brunnenwasser, vorm. A. Quersfeld, Langgasse 47.**

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feinduftende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 kr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.,** Trankgasse 49 in Köln. Niederlage bei **G. A. Schröder, Hof-Friseur.** 263

Sargmagazin Nerostraße 34.

527

Emserstraße 21a ist die Sou terrain-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres auf dem Rietherberg. 980

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 14. Juli.	6 Uhr N.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien) . . .	834,57	835,22	835,78	835,19
Thermometer (Réaumur).	12,0	17,2	11,6	13,60
Dampfspannung (Pariser Linien). . .	3,69	2,64	3,39	3,24
Relative Feuchtigkeit (Procente). . .	66,2	81,3	62,9	53,46
Windrichtung.	N.W.	N.	N.	
Regenmenge pro □ in par. Cubit ² .				

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages - Kalender.

Die Bildergalerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist von heute an täglich, von Morgens 11
bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.
Das Museum der Alterthümer
ist dem Publikum geöffnet: Montags,
Mittwochs und Freitags Nachmittags
von 3—6 Uhr.
Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins
(Kleine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Freitag den 16. Juli.

Kursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Militärmusik.
Abends 7½ Uhr: Zweites Concert der
Administration.
Allgemeine Impfung
Nachmittags 4 Uhr: in dem Elementar-
Schulgebäude auf dem Michaelsberg.
Local-Gewerbeverein.
Abends 7½ Uhr: Modellerschule.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Gesang.
Gedächtnisverein.
Abends 8 Uhr: Gesammtprobe in der
höheren Bürgerschule, Drianiensstraße.

Tägliche Posten vom 1. Juni.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.
Frankfurt (Eisenbahn).
Morgens 6, 8, 9⁴⁰, 11, Morg. 7³⁰, 8²⁴, 10¹⁰, 11³⁴,
Nachmitt. 12⁵, 2³⁰, 3⁵⁵, Nachmitt. 1, 3¹⁵, 4²⁰, 5⁶,
6³⁵, 9, 7⁵⁵, 10¹⁵.
Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).
Nachmittags 6, Morgens 8⁵.
Schwalbach (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰, Morgens 9.
Schwalbach, Diez (Eilwagen).
Morgens 1, Nachmittags 4³⁰.
Nüdesheim, Limburg, Weglar (Eisenbahn).
Morgens 6, } Fahrpost Morg. 9⁴⁵ } von Ems
Nachmitt. 3, } Fahrpost Nachm. 4³⁰ } Fahrpost
Nachmitt. 5, } bis Ems. Abends 7⁵⁵ } von Ems.
Abends 10¹⁵ }
Morgens 9⁴⁵ } Briefpost Morgens 6, } Briefpost
Morgens 11, } von Ems. Morg. 8¹⁵ } bis
Abends 9, } Nachm. 11³⁵ } Limburg.
Abends 10¹⁵ } Nachmitt. 3,
Nachmitt. 5,
Morgens 11, } Briefpost Abds. 7⁴⁵ Briefp. b. Ems.
Nachm. 2³⁰, } von Abds. 9³⁵ do. Nüdesheim.
Nachm. 6⁴⁰, } Limburg.
Englische Post via Ostende.
Nachmittags 3⁵⁵, 10. Morgens 5, 11.
via Calais.
Nachmittags 5, 10. Nachmittags 1, 2¹⁵.
Französische Post.
Morgens 9⁴⁰,
Nachmittags 5, 6³⁵, 10. Nachmittags 1, 3¹⁵.
Post nach Norddeutschland.
Morgens 6, Morgens 7³⁰, 11³⁴.
Nachmittags 3⁵⁵, 9, 10.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.
Morgens 6, 8¹⁵, 10¹⁰, 11³⁵.
Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵, 9⁴⁵.
Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 8¹⁵, 9⁴⁵, 11.
Nachmittags 1, 2³⁰, 6⁴⁰, 9, 10¹².
Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Nüdesheim und der Station
Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.
Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Köln u. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.
Morgens 5⁴⁵*, 6¹⁵, 8, 9⁴⁰, 11*,
Nachmittags 12⁵, 2³⁰, 3⁵⁵*, 6*,
Abends 6³⁵, 9, 10⁴⁰*.
*) Schnellzug.
Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 7³⁰, 8³⁴*, 10¹⁰*, 11³⁵*,
Nachmittags 1, 3¹⁵*, 4³⁰, 5³⁵,
Abends 7⁵⁵, 10¹⁵, 9⁵⁵, 10³⁵*.
*) Schnellzüge.

Frankfurt, 14. Juli.

Pistolen	9 fl. 49	—	51 kr.
Holl. 10 fl. - Stücke . .	9	" 54	— 56 "
20 Franc. - Stücke . .	9	" 31½	— 32½ "
Russ. Imperiales . . .	9	" 50	— 52 "
Preuss. Friedr. d'or . .	9	" 58	— 59 "
Dalaten	5	" 37	— 39 "
Engl. Sovereigns . . .	11	" 57	— 12. 1 "
Preuss. Kassenscheine .	1	" 44½	— 45½ "
Sollers in Gold . . .	2	" 28	— 29 "

Amsterdam 99½ G.
Berlin 104½ G.
Cöln 105½ B.
Hamburg 88½ B.
Leipzig 104½ G.
London 120 G.
Paris 95½ G.
Wien 95½ ¼ ½ b. u. G.
Disconto 3½ % G.

Mit 3 Beilagen.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(I. Beilage zu No. 164)

16. Juli 1869.

Kursaal zu Wiesbaden.

Heute Freitag den 16. Juli, Abends 7¹/₂ Uhr,
im großen Saale

2^{tes} Concert der Administration.

Mitwirkende:

Frau **Monbelli**, Concertsängerin aus Paris (Sopran); Frau **Jaell-Trautmann** (Piano); Fräulein **Therese Liebe** aus Paris (Violine); Herr **Genevois**, Mitglied des Strassburger Stadttheaters (Tenor); Herr **Alfred Jaell** (Piano) und das hiesige königliche Theater-Orchester unter Leitung des Herrn Kapellmeisters W. Jahn.

Die Pianoforte-Begleitung wird Herr Pallat übernehmen.

Eintrittspreise:

Reservirte Plätze zu 2 fl. 20 kr., nichtreservirte Plätze zu 1 fl. 10 kr.

Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am Concert-Abende an der Kasse.

Geschäfts-Eröffnung.

Freunden und Bekannten mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft als Brunnen- und Pumpenmacher unter dem Heutigen eröffnet habe.

Zugleich empfehle ich mein Lager in fertigen Metallpumpen in allen Größen und werden Reparaturen schnell und unter reeller Bedienung besorgt.

Bestellungen werden bei Kaufmann W. Weiz, Marktstraße 24, sowie in meiner Werkstätte, Mühlgasse 13, entgegengenommen.

Achtungsvoll

Wilh. Jacob, Brunnen- und Pumpenmacher,
Mühlgasse 13.

550

Kaffeeröster, den Kaffee in heißer Luft zu rösten, das praktischste, neueste und beste, bis jetzt bekannte System, empfiehlt in allen Größen

521

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

Die Mineralwasser = Anstalt von Louis Schäfer, Dambachthal 8,

empfiehlt ihre Mineralwasser und Limonaden nach **Dr. Struve**. Jede Lieferung frei in's Haus. Depots zu Fabrikpreisen Taunusstraße 10, Consumverein, und Friedrichstraße 18 bei Herrn A. Schäfer. Bestellungen können ebendasselbst, sowie in meiner Halle No. 1, Rheinstraße, oberhalb der Staatsbahn, und in meiner Halle No. 2, Wilhelmsallee, Ecke der Frankfurterstraße, gemacht werden.

443

Depôt

künstl. Selters- und Sodawasser, sowie **Limonade gazeuse**
bei **J. Flohr**, Geisbergstraße 3. 442

Gebrannten Kaffee.

Eine vorzügliche Sorte ächten Plantage-Ceylon empfehle per Pfd. zu 48 kr.
389 **Hermann Rühl**, Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Adolphshöhe.

Unterzeichnete empfehlen ihr elegant eingerichtetes **Café-Restaurant** mit Gartenwirtschaft Freunden und Gönnern zum Besuche bestens.
12448 **Schneider & Prinz**.

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert

Badmeister **Wahn**, Webergasse 40. 483

Mein Lager fertiger **Herren- und Knaben-Anzüge** ist nunmehr wieder aufs Vollständigste assortirt und empfehle solches dem geehrten Publikum zur geneigten Berücksichtigung.

Preise äusserst reell.

Louis Süß,

363

24 Langgasse, Wiesbaden.

Unterzeichneter verkauft zu annehmbaren Preisen:
2 Stück zweispännige, solid und schön gebaute Wagen mit Glasverdeck und Patentaxen,
2 schöne Bonny's mit Wagen und Geschirr,
1 gebrauchter Landauer, leicht.

Bernh. Dreher, Sattler,

518

fl. Burgstraße 1.

Wellrichstraße 25 Bel-Etage sind 2 noch neue, geschliffene **Cäulenöfen** mit Röhren zu verkaufen. 758

Rheinstraße 21 sind einige gute **Rithern** billig zu verkaufen. 12523

Helenenstraße 24 sind gute neue **Kartoffeln** zu verkaufen. 12470

Der reelle Ausverkauf von **Berliner Damen-Mänteln**

wird nur noch kurze Zeit fortgesetzt.

Es sollen und müssen die noch großartigen Lager-Vorräthe am hiesigen Platze unbedingt schleunigst geräumt werden und sind die Preise abermals so bedeutend herabgesetzt, daß lange nicht mehr der Werth des bloßen Stoffes bezahlt wird.

Neuester Preis-Courant

zu noch nie dagewesenen billigen Preisen,
aber äußerst fest.

Jaquets in schönen Modefarben von 1 Thlr. 10 Sgr. an,
Jaquets besserer Qualität schon von 1 Thlr. 25 Sgr. an,
Jaquets vom feinsten schwarzen Tuch von 2 Thlr. 15 Sgr. an,
Jaquets vom feinsten braunen Tuch von 2 Thlr. 25 Sgr. an,
Jaquets vom feinsten blauen Tuch von 3 Thlr. 15 Sgr. an,
seidene Jaquets, Rhoner Taffet, von 3 Thlr. 25 Sgr. an,
seidene Jaquets, Grosgrain & Gros fails, von 6 Thlr. an,
seidene Tunikas, Rotonden und Mantelets von 5 Thlr.
25 Sgr. an,

wollene Tunikas, Rotonden u. Mantelets von 3 $\frac{1}{2}$ Thlr. an,
Regenmäntel von acht englischem Waterproof von 3 Thlr. an,
Regenmäntel, Garantie für wasserdicht, von 4 Thlr. an,
Herbst- und Winter-Paletots neuester Façon von 4 $\frac{1}{2}$ Thlr. an,
Herbst- und Winter-Jaquets und Jacken von 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. an
ic. ic. ic.

Wiederverkäufer mache besonders auf
diesen Gelegenheitskauf aufmerksam. 954

Nichtconvenirende Gegenstände werden
innerhalb 8 Tagen bereitwilligst umgetauscht.

Julius Ruben aus Berlin.

Wiesbaden: Neugasse 17, am Uhrthurm.

Bahnhofstraße No. 7

sind in der neuen, auf das comfortabelste eingerichteten Badeanstalt, außer Wiesbadener Mineralbädern, warme und kalte Süßwasserbäder, kalte Regen- und Douchebäder, Malz-, Kleien-, Seifen-, Fichtennadel-, Kreuznacher Mutterlauge-, künstliche Stahlbäder und alle sonstigen von dem Arzte verordneten Bäder täglich und zu jeder Tageszeit zu haben. 11543

Eiserne Garten-Möbel

in großer Auswahl empfiehlt

45

Fr. Knauer, Mengasse 9.

Herren- & Damenwäsche jeder Art

in solidester Waare empfiehlt billigst

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Um baldmöglichst ganz zu räumen, mache ich nochmals darauf aufmerksam, daß ich meine noch in großer Auswahl vorrätigen Waaren, bestehend in schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Alpacas, Lüstres, Popelines, Barèges, Cattunen, Jaconas, Organdies, Châles, worunter sich besonders schöne, schwarze Cache-mire-Châles befinden, schwarzseidene Paletots, Fichus, Leinwand, Flanellen, wollene Decken &c. fortan unter den kostenden Preisen verkaufe.

276

Aug. Jung, große Burgstraße.

Alle Arten Weissnähereien,

sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit, werden schnell und gut besorgt Coulsenstraße 25, Parterre.

12363

Taschentücher und Tischzeug

sticht billig und schön

Frau Jörg, Kirchgasse 10. 11424

Crinolinen und Corsetten

in großer Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt

Philipp Sulzer, Banegasse 13. 12609

Fliegenpapier

per Ries 2—4 Thlr., arsenfrei, 1000 Blatt 4—6 Thlr., pr. Ballen billiger.
E m m e r t c h a. Rheln.

H. v. Gimborn. 35

Zwei einthürige Kleiderschränke billig zu verk. Friedrichstraße 30. 12276

Am 13. d. Mts. habe ich mich hierselbst

**als Specialarzt
für chirurgische Krankheiten**

niedergelassen und halte meine Sprechstunden Nachmittags von 2 $\frac{1}{2}$ bis 4 Uhr und für unbemittelte chirurgische Kranke Morgens von 7–9 Uhr.

Wiesbaden, den 15. Juli 1869.

Dr. F. Hoffmann,

912

Taunusstrasse 57.

Consum- und Spar-Berein.

Laden No. 1: Oberwebergasse 32,

Laden No. 2: Taunusstrasse 10,

empfehlte verschiedene Sorten Thee's, Chocolate und Cacaopulver, sowie alle übrigen Specereiz- und Colonialwaaren zu den billigsten Preisen. 761

Café-Restaurations. Garten-Wirthschaft.

Saalbau Schirmer,

Bahnhofstrasse No. 12.

Bahnhofstrasse No. 12.

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 fr.

Diners à parte zu jeder Tageszeit.

Restauration à la carte.

Reingehaltene Weine. Vorzügliches Bier.

798

Georg Trinthammer.

Mainzer Actienbier

Stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstrasse 7.

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 285

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfehlte zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

281

**Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leih-
institut, Pianoforte-Lager**

zum Verkaufen und Vermiethen.

283

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Leihhaus-Carator W. Hack

wohnt Häfnergasse
No. 10. 291

Leihhausmakler

H. Reininger wohnt

Langgasse 14, Hinterhaus. 6665

An- und Verkauf

von getragenen Kleidern, sowie Möbeln,
Bettwerk, Gold und Silber, Uhren,

Uniforms-Stickereien, Porte-épée's u. Neugasse 2.

292

Ein Bett ist zu vermiethen Rheinstraße 21, Hinterhaus rechts.

630

Wir machen hiermit die ergebene Anzeige, daß wir von heute an ein vollständiges Lager aller Gusswaaren unterhalten und empfehlen besonders:

Oefen in allen Sorten, Herde, Kochgeschirre, Abtrittsröhren, Dachfenster und alle übrigen Bauartikel

in schöner Waare, zu den billigsten Preisen.

Säulen, Balcon's, Treppen zc., sowie Modellstücke werden rasch und billig besorgt.

Wiesbaden, den 6. Juli 1869.

35 **Bimler & Jung, Marktstraße 13.**

Eiserne Bettstellen,

in großer Auswahl, empfiehlt

45

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Badewannen

in allen Größen, zu verkaufen und vermieten, empfiehlt

6536

F. Lochhass, Spengler, Metzgergasse 31.

Wilh. Sprengel, Schreiner und Stuhlmacher,
Rheinstraße 21,

empfehl't Stroh-, Rohr- und Polstermöbel unter Garantie.

629

L A G E R

aller Arten

Holz- & Polstermöbel, completer Betten zc.
Billigste Preise.

C. Leyendecker,

908

Kirchgasse 17.

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen zc. empfehl't sich unter Aufsicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

7279

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Mineral- und Sulfwasserbäder liefert

431

Ludwig Scheid, Nerostraße 15 im Hinterhaus.

Bei **W. Heuss, Kirchgasse 25,** sind nußbaum-polirte Bettstellen, sowie lackirte einschl. Bettstellen zu verkaufen.

10497

Insectenpulver zum Vertilgen des Ungeziefers, sowie **Fliegenleim** empfehl't die Material- und Farbwaarenhandlung von

536

Eduard Weygandt, Langgasse 29.

Ein Morgen ewiger Alee, zweite Schur, an der Adelhaidstraße, ist zu verkaufen bei **W. Blum, Friedrichstraße 30.**

683

Ein **Sturzbad** nebst einem Sessel (Nachtstuhl) mit Wassercloset zum Abspülen steht zu verkaufen bei **Carl Rossel, 12 Marktstraße 12,**

762

neben Hotel zum grünen Wald.

Ruhrer Ofen- und Ziegelfohlen.

Von heute an können wieder Ofen- & Ziegelfohlen vom Schiffe an der Ohfenbach bezogen werden.

894

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrfohlen

besten Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2. 12878

Ofen- und Ziegelfohlen

von bester Qualität sind direct aus dem Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger,

45

Bahnhofstraße 8.

Ruhrfohlen,

Ofen-, Schmiede- und Magerfohlen, beste Qualität, sind direct vom Schiff zu beziehen. Bestellungen können Emserstraße 13 a gemacht werden.

827

Fr. Bourbonus.

Saar- & Ruhrfohlen,

letztere aus der Zeche Helene und Amalie, empfiehlt

G. Hahn.

Bestellungen werden angenommen im Lager an der Staatsseisenbahn, bei Fritz Hahn, Spiegelgasse 15, A. Hahn, Kirchgasse 6 a.

24462

Ruhrer- Ofen- und Schmiedefohlen

sind aus dem Schiff, nächst der Kaserne, zu beziehen bei

348

H. Steinhauer in Biebrich.

Ruhrfohlen,

sehr stückreich, billigst zu beziehen bei

Carl Beckel jun., Schachtstr. 7. 10128

Ruhrfohlen,

beste Qualität, sind fortwährend zu beziehen bei

E. Willms im alten Rathhaus. 6256

Zu verkaufen

ein ausgezeichnetes Besanzenz-Jagdgewehr mit Zubehör, eine Büchsenflinte und ein einfaches Jagdgewehr. Näheres Louisenstraße 13, Parterre.

445

Sarg-Magazin Neugasse 20.

6

Privat-Entbindung.

Näheres bei B. Frischmuth, concess. Hebamme am Stadthaus Nr. 3, Mainz.

7788

Hochstätte 28 sind alle Sorten Stroh, Heu, Spelzen-Spreu, Roggen- und Weizenkleien, sowie Hafer in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

3149

Das Haus Ecke der Lehr- und Röderstraße 31 ist aus der Hand zu verkaufen. Näheres daselbst.

10319

Dreh- und Häutseide kann noch abgegeben werden bei

12392

Reihhaustaxator H. Henckler, Schulgasse 2.

Wiesbaden, den 3. Juli 1869.

33

F. & A. Kohlhaas.

in alle deutsche und ausländische Zeitungen.

Saeger'sche Buch-, Papier- & Landkarten-Handlung.

39

Frankfurt am Main.

569

Fein Melis	17	fr.	} im Brod
Raffinade	17 $\frac{1}{2}$	"	

bei **Hch. Philippi**, Michelsberg 3.

Compott=Früchte,
getrocknete französische Birnen,
" " " " " Nessel,
türkische Pflaumen

empfehl't billigst
833

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Colonial - Melis

zum Einmachen per Pfund 17½ fr., feinst prima Melis per Pfund 18 fr.,
Raffinade 18½ fr. und 19 fr. im Brod, sowie sein **Raffee-Lager** in allen
 Sorten empfiehlt
Heinr. Wald,

748

Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Colonial-Melie

zum Einmachen im Brode, per Pfd. 17½ und 18 Kreuzer, empfiehlt

391

Hermann Rühl, Ecke der Rhein- und Wörthstraße.

Mainzer Actien - Bier

(Brey'sche Brauerei)

Lagerbier.

empfiehlt von heute ab

G. Langsdorf. 11264

Erste Qual. Rindfleisch 14 fr.

fortwährend zu haben Saalgasse 4 bei **Hartmann.**

920

Einmach- und Geléegläser

empfehlst. **M. Stillger, Häfnergasse 18.**

397

Zwei hölzerne Bettstellen mit Seegras-Matrizen sind Adolphstraße 8 billig zu verkaufen. 810

810

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof- und Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Freix in Bielefeld.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(II. Beilage zu Nr. 164)

16. Juli 1881

Für die Armenaugen-Heilanstalt

30 fl. durch Herrn W. Zals von Ungenannt und 10 fl. 30 kr. von einem englischen Herrn von Herrn Bouffier durch Vermittelung des engl. Geistlichen Herrn Barker erhalten zu haben, bescheinigt herzlich dankend

263

Dr. J. W. Schirm.

Verschönerungs-Verein.

Es wird hiermit dankend bescheinigt, daß auch Herr Zimmermeister Conrad Gerner dahier eine Ruhebant zur Aufstellung an den auf der Bierstadter Höhe gelegenen Wartthurm gestiftet hat.

Für den Vorstand des Verschönerungs-Vereins.

Der Schriftführer:

61

F. W. Käsebier.

Cäcilien - Verein.

259

Heute Abend 8 Uhr Gesammtprobe in der höheren Bürgerschule.

Im großen Casino-Saale, Wiesbaden,

Samstag den 17. und Dienstag den 20. Juli:

Ein Flug durch das

UNIVERSUM

mittelst Anwendung aussergewöhnlicher, optisch-physikalischer Riesenapparate, unter Zuziehung des Drummond'schen, wie electrischen Lichtes, werden über 200 Erscheinungen in einer dem Saale entsprechenden Grösse (beweglich), in grösster Helligkeit zum Vorschein kommen und mit einem auf dem gegenwärtigen Standpunkte der Forschung beruhenden, populären Vortrag erläutert werden von

Fritz Fuchs, Mitglied naturf. Gesellschaften.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Das Nähere besagen die detaillirten Programme.

600

Eine gebildete Dame, früher Erzieherin, wünscht während einigen Stunden täglichen Unterricht in Lehrfächern zu ertheilen. Näheres zu erfragen unter S. H. 7 Wiesbaden in der Exped. d. Bl.

992

Ein eleganter Gewehrschrank ist zu verk. N. C.

967

Ein Küchenschrank ist billig zu verkaufen fl. Webergasse 7, 2. Stock.

975

Lüster-, Alpaca- und Mohair-Röcke in
großer Auswahl empfiehlt

674

L. Hirsch, Langgasse 8d.

Spitzen-Rotonden

von 12 fl. an,

Spitzen-Châles von 10 fl. an,

Spitzen-Ueberzüge für Sonnenschirme
von 3 fl. an;

ferner: **Chantilly** und **Lamaspitzen**
vom Stück für Châles und Kleidergarnituren
empfehlte in grosser Auswahl und zu sehr billigen
Preisen

J. Hertz,

353

Langgasse 8 E.

Herrn- und Schafstiefeln in Kalbleder von 5½ fl. an und höher.
vorgeschuhte Schafstiefeln zu 4½ fl., rindslederene Arbeitsschuhe, ringsum mit
Nägeln, zu 3½ fl., sowie sonst alle Sorten Schuhwaaren in großer Auswahl
zu billigen Preisen bei

9369

Ph. Vef, Schuhmacher, Ellenbogengasse 9.

Zum Bemalen.

Diverse Kästchen, Diappen, Notiz- und Visittartenbüchelchen 2c. von
Ahorn- und Cedernholz, empfiehlt billigt

807

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Mein Lager in den so vorzüglich anerkannten **Dampf-
kochtöpfen**, geschliffenen **Säulenöfen**, **transportablen
Kochherden**, jeder Art von **Küchengeräthschaften** bringe
ich hiermit in empfehlende Erinnerung, ebenso ächte guß-
stählerne **Tannenbaum-Sensen** und **-Sicheln** unter
billigsten Preisen.

11411

Abr. Stein, Kirchgasse 8.

Französischer und englischer Cours für Mädchen: Abends von 8—9 Uhr,
und für Gymnasiasten von 7—8 Uhr, 3 Stunden wöchentlich à 2 fl. pro
Monat. Näheres Expedition.

10914

Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt.

Grundkapital 3,500,000 fl.

Diese im Jahre 1812 gegründete älteste Versicherungs-Anstalt
Deutschlands versichert zu festen und billigen Prämien durch die

Haupt-Agentur für Wiesbaden und Umgegend:

Kremer & Dietz,

2281

Friedrichstraße 6.

Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Wer die bewährte Heilmethode des berühmten schweiz. Brucharztes, Krüsi-
Altherr in Gais, Kt. Appenzell, kennen lernen will, kann bei der Expedi-
tion dieses Blattes ein Schriftchen mit Belehrung und vielen 100 Zeugnissen
in Empfang nehmen. 105

CHEFS-D'ŒUVRE de TOILETTE!

Dr. Hartung's Chinarinden-Öl, zur Conservirung und Verschöne-
rung der Haare; (in versiegelten und im Glase gestempelten Flaschen
à 35 fr.)

Dr. Borchardt's aromatische Kräuterseife, zur Verschönerung und
Verbesserung des Teints und erprobt gegen alle Hautunreinheiten; (in
versieg. Original-Päckchen à 21 fr.)

Professor **Dr. Lindes** Vegetabilische Stangen-Pomade, erhöht den
Glanz und die Elasticität der Haare und eignet sich gleichzeitig zum
Festhalten der Scheitel; (in Originalstücken à 27 fr.)

Apotheker **Sperati's** Italienische Honigseife, zeichnet sich durch ihre
belebende und erhaltende Einwirkung auf die Geschmeidigkeit und
Weichheit der Haut aus; (in Päckchen zu 9 und 18 fr.)

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade, zur Wiedererweckung und Belebung
des Haarwuchses; (in versiegelten und im Glase gestempelten Tiegeln
à 35 fr.)

Dr. Suin de Boutemard's arom. Zahn-Pasta, das universellste
und zuverlässigste Erhaltungs- und Reinigungsmittel der Zähne und
des Zahnfleisches; (in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Päckchen à 42 und 21 fr.)

Necht werden die obigen, durch ihre anerkannte Solidität und
Zweckmäßigkeit auch in hiesiger Gegend so beliebt gewor-
denen Artikel in Wiesbaden nach wie vor nur allein

verkauft bei
379

Ferd. Kobbe, vorm. A. Flocker,
Webergasse 17.

Für Tüncher und Maler.

Es wird eine noch gut beschaffene Farbmühle zu kaufen gesucht. Näheres
Schwalbacherstraße 14. 750

Eis-Consumenten.

Jeden Morgen frühe gehen meine Eismagen durch die Stadt und an den Landhäusern vorüber. Dieselben tragen jedoch nur schon bestelltes und Abonnements Eis und bitte dieserhalb höflichst jederzeit bei Bedarf dieses Artikels Bestellungen bei mir im Hause gefälligst vorher machen zu wollen, entweder durch Marken dafür oder directe Abonairung bis zum 1. October. Preise und Prospekte hierüber sind bei mir zu haben. Allenfallsige Beschwerden oder Reclamationen über Lieferung bitte ebenso direct oder in dem am Wagen befindlichen Buche gefälligst melden zu wollen und werde Sorge tragen für reelle und pünktlichste Bedienung.

927

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4.

Madame Dubourg de Paris,

à l'honneur d'annoncer aux Dames de Wiesbaden, qu'elle vient d'arriver avec un bel assortiment de Lingerie, Robes de bals et costumes, Peignoirs, crinolines, corsets, jupons etc. le tour de la plus haute Nouveauté, et a un bon marché exceptionnel.

Son Magasin sera ouvert tous les jours, jus qu' à midi, seulement, Webergasse No. 22, au 2^{ème} Etage.

946

Wasch-, Wring- und Mangelmaschinen

in verschiedenen Sorten empfiehlt

J. Kimmel, Langgasse 9. 872

Mottenpulver,

zweckdienliches Mittel gegen Motten für Pelzwerk, Kleider u. s. w., in Büchsen à 18 kr. bei

August Koch, Metzgergasse 1. 569

Stadt- u. Landhäuser-Verkäufe.

Rentable Geschäftshäuser, sowie elegant gebaute Landhäuser in Wiesbaden und am Rhein sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8,
vis-à-vis dem Rgl. Palais.

567

Zu verkaufen:

Ein halbes Stück Rauenthaler,

" " " Gattenheimer,

" " " Orhof Bordeaux Moulforreand.

Alle Weine sind reingehalten und von vorzüglicher Qualität. Näh. Bahnhofstraße 12.

971

Ein neues und solid erbautes, dreistöckiges Wohnhaus mit Gartenanlagen vor und hinter dem Haus, Elisabethenstraße 23, ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres Wellritzstraße 9.

11010

Trockene buchene Wellen, zwei Stück für 7 kr., zu haben Mühlg. 4. 939

Saalbau Schirmer.

Freitag den 16. a. c. von 7 Uhr an:

Grosses Frei-Concert,

ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle des Infanterie-Regiments No. 80.

Rheingauer Weine — vorzügliches Glas-Bier
empfiehlt

972

Georg Trinthammer.

Amerikanische Welt-Ausstellung.

Um es dem feinen Publikum zugänglicher zu machen, habe ich dieselbe nach dem

Maurer'schen Garten-Salon,

Getzbergstraße 1 (Ecke der Lannus- & Geisbergstraße),
verlegt und ist dieselbe daselbst täglich von 10 Uhr Morgens bis
7 Uhr Abends geöffnet.

Entrée 15 fr., Kinder 6 fr.

12437

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich **Metzgergasse No. 8** bei Herrn
Rutscher Höhler.

F. Kaumann, Tapezirer. 571

Ich wohne jetzt **Gemeindebadgäßchen 2.**

933

Anton Schneider, Tailleur.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine
seit herige Wohnung verlassen und jetzt **Faulbrunnenstraße Nr 6**
wohne. — Gleichzeitig empfehle ich mich in aller in mein Geschäft
einschlagenden Arbeit unter prompter und reeller Bedienung.

840

Louis Best, Tapezirer.

Ausverkauf von Strohütten

bei **Chr. Maurer, Langgasse 2.** 247

Kurz-, Mode- und Stickerei-Geschäfte.

Die Unterzeichneten machen hiermit bekannt, daß sie von Sonntag den 4. Juli ab ihre Geschäfte an Sonn- und allgemeinen Feiertagen um 1 Uhr Nachmittags schließen werden.

Tina Bender. Doris Brand. A. & M. Dohheimer.
M. Foreit. Fanny Gerson. W. Hack. W. Henzeroth.
Joseph Holzmann. Christ. Isel. Ed. Kalb.
G. Ph. Käßberger. Th. Kling. C. Tugenbühl.
Ch. Maurer. Geschwister Nehren. M. Ohr.
P. Peaucellier. M. & C. Philippi. G. Rach & Cie.
Ad. Ranß. Fr. Riehl. A. Ritter. A. Seebold.
C. T. Specht & Cie. C. Schmidt-Diefenbach.
H. Schwenk Ww. Marg. Seck. W. Vietor.
Gg. Wallenfels.

22849

Ausverkauf.

Eine Parthie schwarze Zeugstiefeln von 2 fl. 12 kr. an, Ritzlederstiefeln von 3 fl. 48 kr. an mit Zügen, braune und graue Damen- und Kinderzeugstiefeln zu sehr billigen Preisen bei **J. Wacker, Goldgasse 20. 715**

Alle Qualitäten

Shirting und Futterstoffe von 10 kr. an empfiehlt

247

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Louis Franke, Spitzenhandlung,
alte Colonnade No. 34,

empfiehlt zum herabgesetzten Preise **Spitzen-Rotonde**
und Spitzentücher von 12 und 14 fl. an. 746

Dress-Anzüge in großer Auswahl zu enorm billigen Preisen empfiehlt

674

L. Hirsch, Langgasse 8d.

Zum Malen im Freien geeignet,

feuchte Aquarellfarben (Tuben) in Blechlästchen mit Palette empfiehlt billigt
C. Schellenberg, Goldgasse 4.

806



Frish eingetroffen: Rheinsalm, Steinbutt, Seezungen, Turbot (barbues), frish abgeschlachtete Hechte, See-Hecht (Geschmack wie Cabliau), sowie neue Norweger Häringe (große) per Stück 5 kr., Matjes-Häringe Ia. Qualität per Stück 5 kr.

Eronthaler Wasser

in frischer Füllung wieder vorrätig bei **G. Jäger**, Adlerstraße 19.

NB. Gleichzeitig bemerke ich, daß ich bei Herrn Conditor **S. Romberger**, Langgasse 39, eine Niederlage errichtet habe, woselbst das Wasser eiskühl zu demselben Preise wie bei mir zu haben ist. **Der Obige.** 788

Citronen-Syrup,
Himbeer-Syrup,
Johannisbeer-Syrup,
Kirsch-Syrup,
Orangen-Syrup,
Vanille-Syrup

in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Flaschen billigst bei
9318

F. L. Schmitt,
Taunusstraße 25.

Nicht zu übersehen!

Das bekannte billige Kinderspielwaaren-Geschäft in den neuesten, deutschen, französischen und englischen Artikeln ist auf das Vollständigste assortirt und wird wegen Mangel an Raum noch staunend billiger wie seither verkauft **Ellenbogengasse 10.** 11469

I Lager schmiedeiserner Träger I

bei **Ferd. Harig** in Mainz,

Holzgasse 7. 8548

Zimmerispäne sind fortwährend zu haben bei **J. Rath**, Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße. 753

Einige schöne, 6 und 8 Fuß hohe Cactus sind zu verk. Römerb. 20. 792

Kanape zu verkaufen bei **Carl Bender**, Tapezirer, Nerostraße 32. 870

Maschinennäheret wird angenommen und schnell besorgt Röderstraße 24. 543

Guter Baulehm wird gratis abgegeben. Näh. Bahnhofstraße 8. 12475

Ein schöner, weißer Papagei, welcher sehr gut englisch spricht, ist sofort wegen Abreise zu verkaufen. Näheres bei Wilhelm Reinberger in Frauenstein. 996

Mauritiusplatz 2 sind zwei Consolschränke von Nußbaumholz zu verk. 12864

Ecke der Adler- und Schwalbacherstraße sind 60,000 hartgebrannte Backsteine zu verkaufen. 738

Ein Aushängeschild billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 643

Eine Kass. 4% Obligation von 500 fl. zu kaufen gesucht. Näh. Exp 960

Zu verkaufen: ein Bombadour und ein Conjense, eine Roßhaarmatratze Neugasse 2. 995

Für Fuhrleute.

Mehrere Ruthen Bruchsteine sind aus Speierslach anzufahren. Näheres Feldstraße 8 bei J. Rüdert. 974

Ankauf aller Arten gebrauchter Gegenstände: Möbel, Betten, Weißgeräth, Herrn- und Damenkleider, Gold- und Silbergegenstände. Bestellungen durch die Post werden pünktlichst effectuirt. **L. Bernd, Adlerstraße 4.** 934

Eine kleine Badbütte, eine Schaukel, eine große und eine kleine Waschbütte, sowie eine kleine Kelter zu verkaufen Wellrichstraße 9 im 3. Stock. 941

Zehn Hühner und ein Hahn sind zu verkaufen Emserstraße 22. 928

Eine Hausthüre und neun Paar Fensterläden sind billig zu verkaufen. Näheres Röderstraße 43. 955

18 Ruthen Garten in der Stadt sind zu vermietthen. Näh. Exped. 958

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche an dem schmerzlichen Verluste unserer nun in Gott ruhenden Mutter

Frau Johannette Staab, geb. Ritzel,
so herzlichen Antheil nahmen, sowie allen Denjenigen, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren tiefgefühltesten Dank.
961 Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Denen, welche mit inniger Theilnahme an dem langen, schweren Krankenlager unserer, nun in Gott ruhenden, geliebten Frau und Mutter, **Elisabethe Wilhelmine Theis, geb. Schmidt,** uns so hilfreich zur Seite gestanden, sowie allen Denen, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleitet haben, unsern tiefgefühlten Dank.
813 Die trauernden Hinterbliebenen.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend	Anfang 7 1/4 Uhr.
Sabbath Morgen	8
" Predigt	9
Tischebeab Vorabend	9
" Morgen	6
" Mincha	7

Church of Scotland.

Divine Service at Wiesbaden is held every Sunday in the Pariser Hof at 11 A. M. and 7 P. M.

Officiating Minister

The Rev^d. D. Esdaile D. D.

12418

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greis in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (III. Beilage zu No 164) 16. Juli 1869.

Gefunden eine Ackerleine. Näheres bei
W. Gail, Dogheimerstraße 29 a. 888

Verloren am Mittwoch Morgen von der Schwalbacherstraße nach Schierstein
ein grünseidener Regenschirm mit starkem, geschnitzten Traubengriff. Man
bittet um Abgabe gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. 953

Verloren. Am 14. Juli ist ein brauner, seidener **En-tout-cas** in
Frankfurt im Wartesaale des Taunusbahnhofs vergessen worden. Man bittet
den redlichen Finder, denselben gegen gute Belohnung in Wiesbaden, Adolph-
straße 7, Parterre, abzugeben. 1029

Verflorenen Sonntag wurde ein Taschenmesser mit Neusilber beschlagen,
mit dem Namen Ph. Schleicher eingravirt, verloren. Dem Wiederbringer
eine Belohnung Friedrichstraße 28. 1010

Gesucht.

Mädchen, im Kleidermachen erfahren, finden dauernde Beschäftigung Lang-
gasse 16 im Laden. 1005

Eine tüchtige Büglerin wird sogleich gesucht Elisabethenstraße No. 21 im
Hinterhaus. 925

Eine Waschfrau und eine Büglerin werden auf gleich gesucht. Näheres
Röderstraße 9. 930

Eine Monatsfrau wird gesucht. Näheres Expedition. 969

Ein reinliches Monatmädchen gesucht Webergasse 6 im 3. Stock. 981

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen gesucht Moritzstraße 9, Hinterh. eine St. 601

Eine anständige, junge Frau (Wittwe) sucht Stelle als Stütze der Haus-
frau oder bei einer Dame und geht auch mit auf Reisen. Näheres in der
Expedition d. Bl. 818

Gesucht ein braves Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, Schacht-
straße 7, Parterre links. 808

Eine Köchin wird gesucht Mühlgasse 3. 789

Eine perfekte Köchin, die gute Zeugnisse besitzt, sucht auf gleich eine Stelle.
Näheres Gemeindebadgäßchen 3. 883

Eine tüchtige Köchin wird neben einen Chef, sowie mehrere Mädchen für
Sonntags zur Aushilfe in eine Wirthschaft gesucht. Näh. Expedition. 809

Ein junges, deutsches Mädchen, welches gut englisch spricht, sucht eine Stelle
als Bonne oder Ladenmädchen. Näheres Expedition. 879

Nerostraße 38 wird ein braves Mädchen gesucht. 867

Kirchgasse 35 wird ein Dienstmädchen gesucht. 903

Moritzstraße 7 bei A. Womberger werden ein braves Mädchen und ein
tüchtiger Schweizer gesucht. 895

Eine gesunde Schenkfrau sucht Schenkdiensft. Näheres Schulgasse 7. 987

Eine anständige Wittwe sucht eine Stelle als Haushälterin, Kinderwärterin oder selbstständige Köchin. Näheres Expedition. 970

Ein tüchtiges Mädchen, das selbstständig kochen kann und in allen Hausarbeiten erfahren ist, wird auf sogleich gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres in der Expedition. 1019

Ein israelitisches Mädchen, welches in allen Arbeiten tüchtig und gewandt ist, sucht eine annehmbare Stelle als Hausmädchen, aber bei religiösen Leuten. Näheres in der Expedition. 962

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht Stelle. N. bei Frau Frank, Kirchgasse 6, Hinterhaus. 964

Ein reinliches Zimmermädchen kann Stelle finden bei einer Herrschaft. Näh. bei Frau Petri, Langgasse 23. 1003

Ein junges Mädchen sucht sich bei einer auch zwei Damen als Kammermädchen oder Gesellschafterin zu placiren; auch ginge dasselbe mit auf Reisen und versteht auch mit kränklichen Damen umzugehen. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 977

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle durch Frau Petri, Langgasse 23. 1003

Ein Mädchen welches etwas nähen und Hausarbeit versteht, wird gesucht und kann in 14 Tagen eintreten Louisenstraße 3. 942

Ein anständiges, solides Mädchen, welches das Weisnähen erlernt hat und in jeder häuslichen Arbeit tüchtig ist, sucht eine Stelle in einer stillen Haushaltung. Näheres Schachtstraße 8 im 3. Stod. 943

Ein anständiges Mädchen, das alle Hausarbeit, wie Waschen, Bügeln gut versteht, sucht eine Stelle bei einer stillen Familie. Näh. Exped. 940

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas kochen kann, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres Louisenplatz 1, Thorweg rechts, erste Etage. 1006

Mehrere Maurergefellen finden dauernde Beschäftigung gegen hohen Lohn bei Martin Hölzer, Feldstraße 2. 497

Ein gewandter Hausbursche, welcher schon in Hotels erst n Rangs servirte, wird gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres Expedition. 793

Reizergasse 26 im „goldnen Lamm“ wird ein Zapfjunge gesucht. 725

Ein Hausbursche wird gesucht von

J. & G. Adrian, Marktstraße 36. 849

Ein Zapfjunge wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näh. Expedition. 893

Ein Schreiner, Fußtafelmacher, erhält dauernde Arbeit Saalgasse 16. 854

Ein junger Mann, militärfrei, Gymnasialbildung bis Oberprima, wegen Unglücksfall aus Königl. Staatsdienste getreten, sucht eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung, womöglich in einem größeren Etablissement. Näheres in der Expedition. 859

Ein Arbeiter

für eine hiesige Fabrik wird gesucht und Schreibern oder Zimmerleuten der Vorzug gegeben. Offerten vermittelt die Exped. 851

Einige tüchtige Westenmacher werden gesucht bei

Louis Süß. 363

Ein ordentlicher Tapezirer-Gehülfe wird für einige Zeit gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 921

Ein in Geschäfts- wie in Sprachkenntnissen gewandter Kellner gesetzten Alters sucht Stelle. Näheres Expedition. 916

- Ein starker Bursche wird als Hausbursche gesucht. Näheres Exped. 926
 Ein Japfjunge wird gesucht. Näheres Expedition. 944
 Ein Junge, welcher schon länger bei dem Schuhmachergeschäft ist, sucht einen Meister. Näh. Exped. 1017
 Ein gebildeter, junger Mann sucht eine Stelle auf einem hiesigem Bureau. Derselbe geht auch mit auf Reisen. Näh. Schachtstraße 20, Vorderhaus. 994
 15000, 5000, 4000, 3500 fl. werden stündlich gegen gute Hypotheken zu leihen gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 791
 8300 fl. sind auf den 1. October d. Js. gegen gute erste Hypothek auszuleihen. Näheres in der Expedition. 719
 Auf erste Hypothek sind 4000 fl. auszuleihen. Näheres Expedition. 985

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Adelhaidstraße sind 2 elegant möblirte Zimmer für die Sommer-Monate an einen Herrn zu vermieten. Näheres bei Fr. Baumann, Marktplatz 8. 565
 Adelhaidstraße 4 im Zwergbau ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, einer Mansarde, Küche und sonst allen erforderlichen Räumen, auf den 1. October zu vermieten. 641
 Adelhaidstraße 7 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche u., auf den 1. October zu vermieten. Näheres Adelhaidstraße 6 Parterre. 535

Adelhaidstraße 13

- sind Zimmer mit Kost zu vermieten. 712
 Adlerstraße 1 im Hinterhaus ist ein vollständiges Logis an eine ruhige Familie auf den 1. October zu vermieten. 385
 Adlerstraße 1 sind 2 Zimmer und Cabinet, sowie eine vollständige Wohnung zu vermieten. Dasselbst ist naturgraue Hammelswolle zu verk. 12338
 Adlerstraße 4 im 2. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 935
 Adlerstraße 16 ist ein Dachlogis zu vermieten. 951
 Adlerstraße 18 ist ein Dachlogis auf 1. October an eine stille Familie zu vermieten. 1000
 Adlerstraße 29, Dachlogis, ein großes Zimmer mit Holzstall zu verm. 950
 Adolphstraße 6 ist der obere Stock, 7 Zimmer u., auf October d. J. zu vermieten. 12815

Bahnhofstrasse 7

- sind gut möblirte Wohnungen und einzelne Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 10267
 Bahnhofstraße 2a ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 5 Piecen, Mansarden und sonstigem Zugehör sogleich oder auch später zu vermieten. Ferner sind daselbst 3 schöne, große Mansarden, zusammen oder getheilt, sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres Louisenstraße 18. 406
 Fortgesetzte Bleichstraße bei Ph. König ist eine Parterrewohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 947
 Große Burgstraße 4 Parterre ist eine Wohnung von 8 geräumigen Zimmern, Küche u., ganz oder getheilt, für 1. August oder später zu vermieten. Dieselbe eignet sich besonders zum Geschäftslokal und kann leicht ein Laden hergerichtet werden. 97
 Burgstraße 8 sind die 2 Läden mit Wohnungen zu vermieten. Louis Schröder, Marktstraße 8. 41

- Burgstraße 12 ist der 3. Stock und in dem neuerbauten Eckhause der 2. Stock zu vermieten. E. Uder. 420
- Dambachthal 4 ist ein großes Mansardzimmer mit 2 Kammern, Küche und sonstigem Zubehör an ruhige, anständige Leute auf 1. October zu vermieten. 12622
- Dambachthal 6 ist der erste Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Mansarden und Keller, ganz oder getheilt, auf den 1. October zu vermieten. Näheres bei Schreinermeister W. Würz daselbst. 70
- Dohheimerstraße 5 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 966
- Dohheimerstraße 29a ist ein möblirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 554
- Elisabethenstraße 19 ist in der Bel-Etage eine freundliche Wohnung von fünf Zimmern mit Balkon und Vorfenster, Küche, 2 Kammern, Souterrain nebst Zubehör an eine ruhige Familie auf 15. August oder 1. October zu vermieten. 12286
- Ellenbogengasse 11 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. bei W. Baum, Neugasse 13. 834
- Ellenbogengasse 13 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer mit und auch ohne Cabinet zu vermieten. 10037
- Elisabethenstraße, „Ruhleben“, ist eine abgeschlossene Etage von 5 Zimmern nebst Küche und Vorrathskammer, auf Wunsch noch Zimmer im 3. Stock, auf den 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. 246
- Emserstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf Verlangen mit Stallung für 2 Pferde und Wagenremise, auf 1. September oder October zu vermieten. 929
- Emserstraße 22 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 929
- Emserstraße 25 ist die Bel-Etage, 3 Zimmer und Cabinet nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 30
- Emserstraße 29c ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Veranda und Zubehör, auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. 12831
- Emserstraße 35 ist eine Wohnung an eine stille Familie zu verm. 982
- Faulbrunnenstraße 7 ist vom 1. October d. J. ab zu vermieten: Im Vorderhaus die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Kohlenraum etc.; im Hinterhaus eine Mansard-Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc. Näheres bei E. Groschwitz, große Burgstraße 11. 976
- Feldstraße 10 im zweiten Stock ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, zu vermieten. 692
- Feldstraße 11 eine Stiege hoch sind zwei unmöblirte Zimmer zu verm. 945
- Feldstraße 14 sind 2 Logis mit Schreinerwerkstätte auf den 1. October zu vermieten. Näheres Feldstraße 8. 12681
- Frankfurterstraße 14a ist die möblirte Parterre-Wohnung nebst eingerichteter Küche an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. 9502
- Friedrichstraße 3 Parterre sind 2—3 hübsch möbl. Zimmer zu verm. 12467
- Friedrichstraße 30 im Vorderhaus Parterre ist ein Logis auf 1. August oder auch später zu vermieten. 799
- Friedrichstraße 32 im zweiten Stock sind 1—2 schöne, möblirte Zimmer zu vermieten. 7799
- Friedrichstraße 33 sind zwei Wohnungen von 5 und 6 Zimmern nebst allem Zubehör auf ersten October zu vermieten. 383

- Friedrichstraße 42 Bel-Etage ein möbllirtes Zimmer zu vermlethen. 668
- Gartenfeld 1, nahe bei der Eisenbahn, ist das seither von Herrn v. Hadeln bewohnte Logis auf 1. October anderweit zu vermlethen. 12324
- Goldgasse 8 ist eine möbllirte Wohnung mit mehreren Betten und eingerichteter Küche zu vermlethen. 11499
- Häfnergasse 17 ist ein Zimmer mit Küche auf den 1. October zu vermlethen. 963
- Hainerweg 3 Landhaus eine hübsch möbl. Parterre-Wohnung zu verm. 12777
- Hainerweg 7 (Schweizerhaus) ist eine schöne Wohnung auf den 1. October an eine stille, kinderlose Familie zu vermlethen. Auch sind daselbst möbllirte Zimmer zu vermlethen. 384
- Helenenstraße 2a, neues Echhaus, eine Treppe hoch ist ein möbllirtes, schönes Zimmer an einen Herrn zu vermlethen. 347
- Helenenstraße 3 Parterre ist ein großes, möbllirtes Zimmer an einen auch zwei Herrn zu vermlethen. 589
- Helenenstraße 12 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu vermlethen. 640
- Helenenstraße 14 eine Stiege hoch ist ein möbllirtes Zimmer sogleich zu vermlethen. 7388
- Hirschgraben 6a ist ein unmöbllirtes Zimmer zu vermlethen. 997
- Hirschgraben 16 sind zwei möbllirte Zimmer an zwei Herrn zu vermlethen. Auf Verlangen auch Kost. 10648
- Hochstätte 9 ist ein Logis auf October zu vermlethen. 1015
- Hochstätte 30 ist der zweite Stock mit Zubehör auf den 1. October zu vermlethen. 633
- Kapellenstraße 31 ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermlethen. Näheres bei Karl Bedel, Louisenstraße 22. 12543
- Kapellenstraße 35 ist die erste und zweite Etage, jede bestehend aus zwei Salons, 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermlethen. Auch ist dieses Haus zu verkaufen. Näheres Louisenstraße 22. 12544
- Kirchgasse 5 ist eine gut möbllirte Bel-Etage von 4—5 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör ganz oder getheilt preiswürdig zu vermlethen. 10288
- Kirchgasse 13 im 3. Stock ist ein möbllirtes Zimmer sogleich zu verm. 579
- Kirchgasse 35 ist ein möbllirtes Zimmer zu vermlethen. 382
- Langgasse 2 sind 2 elegante, möbl. Zimmer mit 2 Betten zu verm. 12642
- Langgasse 8d sind zwei möbllirte Zimmer auf sogleich zu vermlethen. 361
- Langgasse 14 ist ein Laden mit Comptoir und sonstigen Räumen auf den 1. October zu vermlethen; auch kann das darin befindliche Geschäft mitgegeben werden. 12939
- Louisenplatz 1 sind 3 möbllirte Zimmer und Küche zu vermlethen. 12497
- Louisenstraße 10 sind 3 möbllirte Zimmer zu vermlethen. 10841
- Louisenstraße 35 Parterre ist ein elegant möbllirtes Zimmer und Cabinet mit einem auch zwei Betten sogleich anderweit monat- oder jahrweise zu vermlethen. 12788
- Ludwigstraße 16 ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermlethen. 949

Mainzerstraße 4 Bel-Etage

- Sind 2 Salons mit Balcons, 5—6 Zimmer mit 12 Betten, alles fein möbllirt, Küche mit Service und allem Zubehör, vom 16. Juli an zu vermlethen. 583
- Marktstraße 25 sind 2 möbllirte Zimmer sogleich zu vermlethen. Näheres zu erfragen eine Stiege hoch. 830
- Mauergasse 1 im 2. Stock ist ein möbllirtes Zimmer zu vermlethen. 593

- Metzgergasse 35 im 3. Stock ist kein Zimmer ohne Möbel zu verm. 955
 Michelsberg 28 im Vorderhause, eine Stiege hoch, ist ein fein möblirtes
 Zimmer zu vermieten. 217
 Nerostraße 9 ist eine möblirte Mansarde zu vermieten. 644
 Nerostraße 9 sind zwei vollständige Wohnungen an stille Leute zu verm. 644
 Nerostraße 10 ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 706
 Nerostraße 27 im Hinterhaus ist eine unmöbl. Kammer zu vermieten. 957
 Neugasse 11 bei G. Rath ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12373
 Neugasse 13 ist ein Laden mit Wohnung und Magazin zu verm. 653
 Neugasse 22 ist eine Wohnung mit Remise und Stallung auf 1. October
 zu vermieten. 52
 Oranienstraße 2 im 4. Stock ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 869
 Rheinstraße 19 zwei Treppen hoch ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. s. w.,
 zu vermieten. Näheres Louisenplatz 1. 79
 Rheinstraße 40 ist die Bel-Etage zu vermieten. 592
 Rheinstraße 31 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 12556
 Röderstraße 14 ist eine, für sich abgeschlossene Wohnung im 2. Stock, be-
 stehend aus 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör, auf den 1. October zu
 vermieten. 730
 Röderstraße 24 sind zwei kleine Logis auf 1. October zu verm. 626
 Röderstraße 30 ist eine Mansard-Wohnung auf 1. October an eine ruhige
 Familie zu vermieten. 983
 Römerberg 2 ist ein Logis nebst Laden, welches sich zu jedem Geschäfte eignet,
 auf 1. October zu vermieten. 1012
 Römerberg 30 ist ein Logis mit oder ohne Werkstätte zu vermieten.
 Näheres im Hinterhause daseibst. 984
 Saalgasse 5 im 1. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10082
 Schachtstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer mit zwei Betten, auf Verlangen
 mit Kost zu vermieten. 1002
 Schachtstraße 12 ist der zweite Stock, bestehend in einem Zimmer, 2 Kam-
 mern, Küche, Keller und Holzstall, zu vermieten. 738

Schillerplatz 3

- ist das ganze Parterre per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 1009
 Schwalbacherstraße 1 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 218
 Schwalbacherstraße 2b neben Herrn J. Rath ist eine abgeschlossene,
 freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October
 zu vermieten. 158
 Ecke der Schwalbacher- u. Faulbrunnenstraße 12 Parterre rechts ist
 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 272
 Schwalbacherstraße 16 (Gartenseite) ist die Bel-Etage, bestehend aus
 10 Piecen, auf 1. October zu vermieten. 596
 Schwalbacherstraße 51 bei Philipp Cron ist ein Logis im 3. Stock
 zu vermieten. 991
 Schwalbacherstraße 61 ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung an
 stille Familien zu vermieten. 973
 Kleine Schwalbacherstraße 4 Parterre ist eine vollständige Wohnung,
 bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. October zu verm. 993

Sonnenbergerstraße 20

- sind zwei elegant möblirte Etagen zu vermieten. 11343
 Steingasse 21 ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu verm. 12768

- Steingasse 28 ist ein kleines Logis zu vermieten. 695
- Stiftstraße 1 ist eine vollständige Wohnung im 1. Stock, sowie mehrere möblirte Zimmer auf gleich zu vermieten. 698
- Stiftstraße 3 ist der 2. Stock mit allen Bequemlichkeiten auf den 1. October zu vermieten. 12874
- Stiftstraße 16 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 12328
- Stiftstraße 12 ist der Parterrestock, bestehend aus einem Salon und 5 Zimmern, 2 Dachkammern und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus daselbst. 134
- Taunusstraße im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer monatweise zu vermieten. Näheres Expedition. 952
- Kleine Webergasse 5 eine Stiege hoch sind zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten. 235
- Al. Webergasse 5 ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 6 bei W. Diez. 656
- Wellritzstraße 4 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 11035
- Wellritzstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Faulbrunnenstraße 12. 582
- Wellritzstraße 12 ist der zweite Stock von 6 Zimmern nebst Zubehör vom 1. October an anderweitig zu vermieten; auf Verlangen kann Heuboden und Pferdeestall dazu gegeben werden. 12309
- Wellritzstraße 13 Parterre ist ein unmöbl. Zimmer sogleich zu verm. 887
- Wellritzstraße 20 ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 320
- Wellritzstraße 21 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 757
- Ein Salon mit Cabinet, elegant möblirt, ist zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 11783
- In der Nähe des Cursaaßs ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 12263
- Elegant möblirte Parterre-Wohnung, wie die möblirte Wohnung im 1. Stock, erstere bestehend aus 3—4 Zimmern, letztere aus 5—7 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. N. Exped. 10257
- Ein freundliches, unmöblirtes Zimmer ist an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Expedition. 12798
- Eine Wohnung in schöner Lage, bestehend in einem Salon und 7 Zimmern mit Mansarden und sonstigem Zubehör, ist vom 15. October an zu vermieten. Näheres in der Expedition. 358
- Eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör ist vom 1. October an zu vermieten. Näheres in der Expedition. 646

Zu vermieten

- obere Rheinstraße 33 sind zwei schön möblirte Zimmer nebst Mansarde; auch sind daselbst im Hinterhaus zwei für sich abgeschlossene Zimmerchen möblirt oder unmöblirt abzugeben. Näheres Bel-Etage. 1001
- In dem neugebauten Hause Ecke der Dogheimerstraße sind der zweite und dritte Stock, bestehend aus fünf Zimmern, Küche und Zubehör, sowie das Dachlogis auf October zu vermieten. Näheres Steingasse 20. 654
- Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Etage. 9205

Wohnungs-Vermiethungen.

Elegant möblirte Villas, Landhäuser, sowie größere und kleinere möblirte Wohnungen in schönen Lagen sind sofort zu vermieten durch die Agentur von F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Kgl. Palais.

Ein möblirtes Zimmer, Aussicht in die Tannusstraße, ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näh. Exped. 736

Zwei möblirte Zimmer sind zu vermieten. Näheres Rheinstraße 10 zwei Stiegen hoch. 988

Ein schön möblirter Salon, wie desgleichen 2 ineinandergehende Schlafzimmer (Bel-Etage) sind auf sogleich monatlich, jedoch vorzugsweise bis zum 1. April künftigen Jahres preiswürdig zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 29, Bel-Etage. 838

Ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Koft ist in der unteren Friedrichstraße zu vermieten. Näheres Expedition. 843

In der Nähe der Post sind Bel-Etage drei möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres Expedition. 891

Ein möblirtes Parterrezimmer, in Mitte der Stadt, ist zu vermieten. Näheres in der Expedition. 931

Wohnungsvermietungen.

In angenehmer Lage für eine kleine Familie, 3 Zimmer, 2 Mansarden, Küche und Holzstall, Mitbenutzung des Gartens. Näh. in der Exped. 734

In einem Landhause an der Emserstraße ist eine Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, sogleich oder später zu vermieten. Näh. Exped. 744

Ein schön gelegenes, möblirtes Zimmer, mit ganzer Koft zu 15 Thlr. per Monat, zu vermieten. Näh. Exped. 758

Römerberg 5 ist eine heizbare Werkstätte zu vermieten. 711

Ein Herr kann Koft und Logis erhalten Kirchgasse 20 erster St. links. 172

Friedrichstraße 30 ist eine geräumige Werkstätte mit Feuergerichtigkeit zu vermieten. Näheres Wilschelsberg 28 im Vorderhaus, eine Stiege hoch. 12596

Kirchgasse 20 im Hinterhaus kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 772

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten Steingasse 31. 861

Mersestraße 29 im Hinterhause ist eine Schlafstelle zu haben. 968

Ein Arbeiter kann Koft und Logis erhalten Oberwebergasse 43. 979

Reinliche Arbeiter können Logis erhalten Adlerstraße 3. 932

Drei Herren können Schlafstellen erhalten Ludwigstraße 16. 949

Zwei Mädchen können Schlafstellen erhalten Röderstraße 27. 948

Römerberg 27 können 2 reinliche Arbeiter Schlafstellen erhalten. 1013

Dokheim.

Ein donnerndes Hoch soll erschallen in die Obergasse dem lieben Karolindchen zu seinem 18. Geburtstage!

Ungenannt, doch Wohlbekannt. 959